Übersicht preussische Pickelhauben-Maße

Preussische Mannschafts Helme (auch Württemberg & Baden ab 1870)	M1842	M1857	M1860	M1867	M1871	M1887	M1891 [Werte in eckigen Klammern seit 1894]	M1895	M1895 - Änderungen in 1903	M1915 -Fehlende Ausgabe-
Helmhöhe	34,0 - 38,0 cm	28,0 - 34,0 cm	26,0 - 28,0 cm	23,0 - 26,0 cm	23,0 - 26,0 cm	21,5 - 22,5 cm	21,5 - 22,5 cm	21,0 - 21,3 cm	21,0 - 21,3 cm	21,0 - 21,3 cm
Schalenhöhe	17,0 - 19,0 cm	14,0 - 16,0 cm	12,0 - 14,0 cm	11,0 - 13,0 cm	11,0 - 13,0 cm	9,5 - 11,5 cm	9,5 - 11,5 cm	9,0 - 10,5 cm	9,0 - 10,5 cm	9,0 - 10,5 cm
Spitzenhöhe	13,0 - 14,0 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 11,5 cm	10,5 - 11,5 cm	8,5 cm; Kugel: 7,5 cm	8,5 cm; Kugel: 7,5 cm; [Dragoner: 9,5 cm]	8,7 cm; Kugel: 8,0 cm; Dragoner: 9,5 cm	8,7 cm; Kugel: 8,0 cm; Dragoner: 9,5 cm	8,2 cm; Kugel: 7,5 cm; Dragoner: 9,0 cm
Wappenhöhe	12,5 - 13,0 cm	12,5 - 13,0 cm	12,0 - 12,5 cm	12,0 - 12,5 cm	12,0 - 12,5 cm	11,0 - 11,5 cm	11,0 - 11,5 cm	11,0 cm	11,0 cm; Garde: 12,7 cm	11,0 cm; Garde: 12,7 cm
Schuppenkettenbreite (Flach - seit 1856 für Fußtruppen)	-	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,0 / 1,2 cm / Rosette: Haken (Öse an Schuppenkette	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,4 cm	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Schuppenkettenbreite (Gewölbt - Berittene Einheiten)	3,6 - 3,8 cm / 1,6 - 1,8 cm / Rosette (oval) 3,5 x 4,0 cm	3,6 - 3,8 cm / 1,6 - 1,8 cm / Rosette (oval) 3,5 x 4,0 cm	2,8 / 1,5 cm / Rosette (oval): 3,0 x 3,5 cm Dragoner: 3,5 / 1,5 cm / Rosette (oval) 3,5 x 4,0 cm	-	-	-	[2,8 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm] [Dragoner: 3,5 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm]	2,6 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	2,6 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,4 cm	2,6 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Kinnriemenbreite	-	-	-	-	-	1,8 cm / Rosette: Haken (Öse am Kinnriemen)	1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,4 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Vorderschirm Höhe	6,0 - 8,0 cm	5,0 - 6,5 cm	5,0 - 6,5 cm	5,0 - 5,5 cm	5,0 - 5,5 cm	4,5 - 5,0 cm	4,5 -5,0 cm	4,1 cm	4,1 cm	4,1 cm
Hinterschirm Höhe	6,0 - 8,0 cm	5,0 - 6,5 cm	5,0 - 6,5 cm	5,0 - 6,5 cm	5,0 - 6,5 cm	4,5 - 5,0 cm	4,5 -5,0 cm	4,5 cm	4,5 cm	4,5 cm
Kokarden	Leder, 7,0 - 7,5 cm	Metall, 7,0 - 7,5 cm	Metall, 7,0 - 7,5 cm	Metall, 5,0 cm; Dragoner: 6,5 cm	Metall, 5,0 cm	Metall, 5,0 cm	Metall, 5,0 cm; [Dragoner: 6,5 cm]	Metall, 4,8 cm; Dragoner: 5,0 cm	Metall, 4,8 cm	Metall, 4,8 cm
Helm Gewicht	900 - 1000 g	750 - 900 g	700 - 850 g	550 - 750 g	500 - 700 g	440 - 550 g	440 - 550 g	360 - 445 g	360 - 455 g	360 - 455 g
Gardestern Durchmesser	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	9,0 cm	9,0 cm

Preussische Offiziers Helme (auch Württemberg & Baden ab 1870)	M1842	M1857	M1860	M1867	M1871	M1895 (Draft)	M1895	M1895 - Änderungen in 1899	M1915 -Fehlende Ausgabe-
Helmhöhe	34,0 - 38,0 cm	28,0 - 34,0 cm	26,0 - 28,0 cm	23,0 - 27,5 cm	23,0 - 27,5 cm	24,0 - 26,5 cm	23,0 - 25,5 cm	23,0 - 25,5 cm	23,0 - 25,5 cm
Schalenhöhe	17,0 - 19,0 cm	14,0 - 16,0 cm	12,0 - 14,0 cm	11,0 - 13,0 cm	11,0 - 13,0 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm
Spitzenhöhe	12,5 - 14,0 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 11,5 cm	10,5 - 11,5 cm	10,5 - 11,5 cm	9,5 cm; Kugel: 7,0 cm	9,5 cm; Kugel: 7,0 cm	9,5 cm; Kugel: 7,0 cm
Wappenhöhe	12,5 - 13,0 cm	12,5 - 13,0 cm	12,0 - 12,5 cm	12,0 - 12,5 cm	12,0 - 12,5 cm	11,0 cm	11,0 cm	11,0 cm; Garde: 12,7 cm	11,0 cm; Garde: 12,7 cm
Schuppenkettenbreite (Flach - seit 1856 für Fußtruppen)	-	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,5 - 2,6 cm / 1,5 - 1,6 cm / Rosette: 2,7 - 2,8 cm	2,3 / 1,3 cm / Rosette: 2,5 cm	2,3 / 1,3 cm / Rosette: 2,5 cm	2,3 / 1,3 cm / Rosette: 2,5 cm	2,3 (Fake Rosette) / 1,3 cm / M91-Rosette: 1,4 c
Schuppenkettenbreite (Gewölbt - Berittene Einheiten)	3,6 - 3,8 cm / 1,6 - 1,8 cm / Rosette (oval) 3,5 x 4,0 cm	3,6 - 3,8 cm / 1,6 - 1,8 cm / Rosette (oval) 3,5 x 4,0 cm	2,8 / 1,5 cm / Rosette (oval): 3,0 x 3,5 cm	<u>-</u>	2,8 cm / 1,5 cm / Rosette (oval): 3,0 x 3,5 cm	2,6 / 1,4 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	2,6 / 1,4 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	2,6 / 1,4 cm / Rosette: 2,7 x 3,2 cm	2,6 (Fake Rosette) / 1,4 cm / M91-Rosette: 1,4 c
Kinnriemenbreite	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Vorderschirm Höhe	6,0 - 8,0 cm	5,0 - 6,5 cm	4,5 - 5,5 cm	4,5 - 5,5 cm	4,5 - 5,5 cm	4,0 cm; Dragoner: 3,8 cm	4,0 cm; Dragoner: 3,8 cm	4,0 cm; Dragoner: 3,8 cm	4,0 cm; Dragoner: 3,8 cm
Hinterschirm Höhe	6,0 - 8,0 cm	5,0 - 6,5 cm	4,5 - 5,5 cm	4,5 - 5,5 cm	4,5 - 5,5 cm	4,3 cm	4,3 cm	4,3 cm	4,3 cm
Kokarden	Leder, 7,0 - 7,5 cm	Metall, 7,0 - 7,5 cm	Metall, 7,0 - 7,5 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm
Helm Gewicht	800 - 900 g	600 - 850 g	500 - 750 g	450 - 600 g	450 - 600 g	370 - 460 g	370 - 460 g	370 - 470 g	<mark>370 - 470 g</mark>
Gardestern Durchmesser	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	7,3 cm	9,0 cm	9,0 cm

WERT IST UNVERÄNDERT ZUM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF ORIGINALQUELLEN WERT UNVERÄNDERT ZUM VORHERIGEN MODELL, BASIERT ABER AUF MESSUNGEN WERT IST UNVERÄNDERT ZUM VORHERIGEN MODELL, ABER EINE ANNAHME WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF ORIGINALQUELLEN WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF MESSUNGEN WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL, BASIERT ABER AUF EINE ANNAHME

Preussen

1. Sandy Michael Heinemann

27. Oktober 2022 um 18:43:27

Nur für Fußtruppen.

2. Sandy Michael Heinemann

27. Oktober 2022 um 18:46:15 Nur für Infanterie, Artillerie und Pioniere. Die Pickelhaube wurde für die Landwehr-Infanterie im Jahr 1881

eingeführt. 3. Sandy Michael Heinemann

27. Oktober 2022 um 18:48:01 Nur für Mannschaften der Fußtruppen.

Leider scheinen sämtliche Ausgaben der >> Bekleidungsordnung 2. Teil << von 1888 im 2. Weltkrieg verloren

gegangen zu sein. Aber der Helm M1887 war bis auf die Kinnriemenbefestigung, dem Kinnriemen und dem Vorderschirm mit der gepresster Lederwust, anstelle der metallenen Blendenschiene, identisch mit dem M1891.

4. Sandy Michael Heinemann 27. Oktober 2022 um 18:49:04

Quelle: Bekleidungsordnung II. Teil - Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der

vom 11.04.1893

Nur für Mannschaften der Fußtruppen.

Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften aller Waffen sowie der Ausrüstung der Reitpferde der Kavallerie -

5. Sandy Michael Heinemann

30. November 2022 um 20:57:07 Quelle: "Bekleidungsordnung II. Teil - Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der

- vom 11.4.1903.

30. November 2022 um 20:57:56 Quelle: "Bekleidungsordnung II. Teil: Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften aller Waffen sowie der Ausrüstung der Reitpferde der Kavallerie"

Leider konnte ich keine Ausgabe der Bekleidungsordnung 2. Teil von 1915 finden. Die Maße sind aber wahrscheinlich identisch mit denen von 1903 oder 1910.

Viele Helme hatten eine schwarze Metallscheibe im Inneren unter dem Tellerbeschlag, um den Helm stabiler zu

27. Oktober 2022 um 16:16:43 Schale ist noch etwas mehr geformt wie eine Halbkugel. Wegen der fehlenden Hinterschiene wurde die Naht des Helmkörpers, sofern er nicht aus einem Stück gepresst wurde, unter dem Wappenadler versteckt.

Durchmesser Tellerbeschlag: 8,0 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 8 cm - 9 cm.

Identisch mit dem M1891 -

Tellerbeschlag-Durchmesser: 8,0 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 6,0 cm. 14. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 03:22:52

Tellerbeschlag-Durchmesser: 8,0 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 6,0 cm (Dragoner:

15. Sandy Michael Heinemann

16. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 13:03:36

18. Sandy Michael Heinemann 28. Februar 2025 um 10:54:52

21. April 2023 um 07:17:49

24. Sandy Michael Heinemann 21. April 2023 um 07:29:53

25. Sandy Michael Heinemann

26. März 2025 um 15:41:50

28. Sandy Michael Heinemann 2. März 2025 um 07:28:35

29. Sandy Michael Heinemann

31. Sandy Michael Heinemann 13. März 2025 um 12:57:23

32. Sandy Michael Heinemann 27. Oktober 2022 um 18:39:59

33. Sandy Michael Heinemann 7. Dezember 2022 um 18:57:46

mm.

M91-Rosette wahrscheinlich wie 1895 beschrieben.

7,0 cm).

Im Inneren des Helmes, unter dem Tellerbeschlag, wurde die schwarze Metallscheibe von 9,5 cm Durchmesser nun zur Verstärkung des Helmes vorgeschrieben.

Bekleidungsordnung für Mannschaften, II. Teil" vom 28.6.1915, Seite 270/271 - Bayerisches Hauptstadtarchiv.

Neue Spitze mit Bajonett-Befestigung.

Befestiat. 20. Sandy Michael Heinemann

22. Sandy Michael Heinemann 26. März 2025 um 15:08:51 M91-Rosette mit 1,3 cm Durchmesser. Die nach schräg-hinten gerichtete keilförmige Nase hat eine Länge von 5,0 mm. Befestigt mit einem 4 fach gesplitteten Splint, die Anzahl der Stifte zur Verdrehsicherung war noch nicht

Die hinterste Schuppe der Schuppenkette sollte bei den Fußtruppen 2,0 mm dick sein, bei den berittenen Einheiten 3,0 mm. Die Metall-Ösen am Kinnriemen sollten 2,0 mm dick sein. Die Zugabe für die Aussparung in der Schuppenkette oder in der Metall-Öse am Kinnriemen, die zur Aufnahme der M91-Rosette diente, betrug 0,1

Die M91-Rosetten wurde nun mittels 2 rechteckiger Laschen am Helm befestigt.

Ab 1894 wurde die M91-Rosette auch die restlichen Einheiten eingeführt.

13. März 2025 um 13:13:43 Maße stammen aus der Bekleidungsordnung 2. Teil von 1893. Meine Messungen ergaben ähnliche Werte, weshalb ich davon ausgehe das diese Maße in den Vorschriften standen. 27. Sandy Michael Heinemann

30. Sandy Michael Heinemann 8. Januar 2023 um 12:35:53 Gerundeter Vorderschirm mit einer 0,7 cm breiten metallenen Blendenschiene um den unteren Rand.

Gerundeter Vorderschirm mit einer 0,8 cm breiten metallenen Blendenschiene um den unteren Rand.

Der Hinterschirm wurde verkleinert, damit er beim Schießen in liegender Position nicht an den Tornister stößt.

Im Jahr 1846 wurde die Kokarde aus Wolle (Mannschaften) oder Seide (Offiziere) am Helm erlaubt, da die Farben

Quelle: Der preußische Mannschaftshelm Modell 1887 (Artikel aus der Zeitschrift für Heereskunde)

34. Sandy Michael Heinemann 27. Februar 2025 um 18:05:58

10. Dezember 2022 um 11:40:51

36. Sandy Michael Heinemann 8. Dezember 2022 um 16:49:10

2. März 2025 um 06:16:12

38. Sandy Michael Heinemann 28. Februar 2025 um 10:53:24

bei den Mannschaften geschehen sein wird.

auf der Lederkokarde nicht so haltbar war.

360g +/-35g für Linien-Infanterie 425g +/- 35g für Linien-Grenadiere 445g +/-35g für Garde-Infanterie 37. Sandy Michael Heinemann

Da der Gardeadler vergrößert wurde muss auch das angenommene Gewicht des Helmes etwas erhöht werden.

Meine Messungen haben ergeben das die Abmaße der Helmadler bei Mannschaften und Offizieren identisch waren. Und da bei den Offizieren 1899 der größere Gardestern eingeführt worden ist, denke ich das dies auch

10. Dezember 2022 um 11:49:52 Quelle: ENTWURF "Bekleidungsvorschrift II. Teil - für Offiziere, Sanitätsoffiziere und Veterinäroffiziere des Königlich Preußischen Heeres" - vom 26.1.1895.

Preußischen Heeres" - vom 28.5.1896.

Heeres" - vom 15.5.1899 und 12.7.1911

wahrscheinlich identisch mit denen von 1899.

41. Sandy Michael Heinemann

42. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 11:49:52

43. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 11:51:12

44. Sandy Michael Heinemann 5. Dezember 2022 um 06:16:08

48. Sandy Michael Heinemann 13. Dezember 2022 um 09:41:17

49. Sandy Michael Heinemann

Befestigt.

45. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 11:48:58 Schale ist noch etwas mehr geformt wie eine Halbkugel. Wegen der fehlenden Hinterschiene wurde die Naht des Helmkörpers unter dem Wappenadler versteckt.

1. Februar 2023 um 13:04:40 Abnehmbare Spitze! 50. Sandy Michael Heinemann 21. April 2023 um 08:27:37

55. Sandy Michael Heinemann 27. Februar 2025 um 11:44:45

getragen. 56. Sandy Michael Heinemann

auf der Lederkokarde nicht so haltbar war.

58. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 17:13:07

M1891-Schuppenkettenbefestigung. 59. Sandy Michael Heinemann

52. Sandy Michael Heinemann 21. April 2023 um 08:26:44 Die M91-Rosetten wurde nun mittels 2 rechteckiger Laschen am Helm befestigt. Mit dem M1915 wurde die M91-Rosette auch für die Offiziere eingeführt. Jedoch waren diese bei ihnen durch in die Schuppenkette integrierte Rosetten-Abdeckungen fast unsichtbar versteckt.

Der Kinnriemen wurde mit der Einführung des M1915 nun auch von den Offizieren zum Helm mit Überzug

57. Sandy Michael Heinemann 28. November 2022 um 20:52:12

Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften aller Waffen sowie der Ausrüstung der Reitpferde der Kavallerie" - vom 12.12.1895. 6. Sandy Michael Heinemann

7. Sandy Michael Heinemann 5. Dezember 2022 um 06:16:25

8. Sandy Michael Heinemann 27. Oktober 2022 um 16:16:53 Schale ist nicht mehr so parabel-förmig, sondern eher halbkugel-förmig. 9. Sandy Michael Heinemann

machen. 10. Sandy Michael Heinemann 29. November 2022 um 16:05:21

Durchmesser Tellerbeschlag: 8,0 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 8 cm - 10 cm. Quelle: "Dienst-Vorschriften der königlich preußischen Armee" - Band 2, Teil 1 (von 1879).

30. November 2022 um 20:42:11

17. Sandy Michael Heinemann 28. April 2023 um 07:39:02 Geändertes Befestigungskonzept, mit 2 Drahtschlaufen am Emblem und Lederkeilen.

Maße stammen aus der Akte "BayHStA MKr 5103" (Helme, Bund XVI) - "Änderungen an der preussischen

27. Februar 2025 um 12:23:12 Die Schuppenketten am M1887 hatten bis auf die Anbindung am Helm identische Maße wie am M1891. 21. Sandy Michael Heinemann

23. Sandy Michael Heinemann 23. Februar 2025 um 14:15:41 M91-Rosette mit 1,4 cm Durchmesser. Die nach schräg-hinten gerichtete keilförmige Nase hat eine Länge von 5,0 mm und war 1,4 mm dick. Befestigt mit einem 4 fach gesplitteten Splint, jetzt jedoch mit 2 Stiften als

26. Sandy Michael Heinemann

2. März 2025 um 05:35:22 Der Vorderschirm hatte anstelle der metallenen Kanteneinfassung eine dicke Lederwulst an der unteren Kante.

Quelle: "Dienst-Vorschriften der königlich preußischen Armee" - Band 2, Teil 1. kleinere Kokarde mit 6,5 cm im Durchmesser eingeführt. 35. Sandy Michael Heinemann

Quelle: Vorschrift über den Gebrauch der Infanterie-Ausrüstung M/87.

Quelle: "Dienstanweisung für die Bekleidungsämter" von 1897:

40. Sandy Michael Heinemann 27. Oktober 2022 um 18:47:01 Nur für Infanterie, Artillerie und Pioniere. Die Pickelhaube wurde für die Landwehr-Infanterie im Jahr 1881 eingeführt.

Quelle: "Bekleidungsvorschrift II. Teil - für Offiziere, Sanitätsoffiziere und Veterinäroffiziere des Königlich

Quelle: "Bekleidungsvorschrift für Offiziere, Sanitätsoffiziere und Veterinäroffiziere des Königlich Preußischen

Leider konnte ich keine Ausgabe der Bekleidungsvorschrift 2. Teil von 1915 finden. Die Maße sind aber

Manchmal wurde schon eine schwarze Metallscheibe von Innen unter dem Tellerbeschlag platziert, um den Helm stabiler zu machen. 46. Sandy Michael Heinemann 2. März 2025 um 05:54:39

Quelle: "Dienst-Vorschriften der königlich preußischen Armee" - Band 2, Teil 1 (von 1879).

51. Sandy Michael Heinemann 7. Mai 2023 um 11:41:26 Die Schuppenketten der Offiziere wurden ab ca. 1871 mittels Splintrosette am Helm Befestigt.

54. Sandy Michael Heinemann 13. März 2025 um 13:13:43 Zu dieser Zeit waren die Maße der Schuppenketten von Mannschaften und Offiziere noch ähnlich.

Schuppenketten wurden mittels Schraube und länglicher Ziermutter am Helm Befestigt.

Neue Offiziers-Kokarde mit großer Bohrung für die Befestigung an der jetzt auch für Offiziere vorgeschriebenen

9 cm in der Mitte gemessen, bei den Kokarden, und 10.5 cm an der Vorder- oder Hinterseite des Helmkörpers. 11. Sandy Michael Heinemann 27. Februar 2025 um 18:40:35 12. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 12:04:41

13. Sandy Michael Heinemann 18. Mai 2023 um 13:14:55

Quelle: "Dienst-Vorschriften der königlich preußischen Armee" - Band 2, Teil 1 (von 1879).

Tellerbeschlag-Durchmesser: 7,6 cm. Für Dragoner-Helme hatte sie einen Durchmesser von 13 cm.

Meine Messungen haben ergeben das die Abmaße der Helmadler bei Mannschaften und Offizieren identisch waren. Und da bei den Offizieren 1899 ein größerer Gardeadler eingeführt worden ist, denke ich das dies auch bei den Mannschaften geschehen sein wird. 19. Sandy Michael Heinemann 21. April 2023 um 08:27:37

Die Schuppenketten wurden mit Einführung der flachen Variante mittels Schraube/Gewindebuchse am Helm

reguliert. Es war aber meist nur 1 Stift.

21. April 2023 um 07:26:20 Hinten auf Höhe der Aussparung für Rosette gemessen, vorne auf Höhe der Haken/Ösen-Befestigung. Die Schuppenketten wurden mittels Schraube und länglicher Ziermutter am Helm Befestigt.

Auch wenn die Dragoner dieses Helm-Modell nicht trugen, wurde auch für sie wahrscheinlich um 1867 eine

39. Sandy Michael Heinemann 27. Oktober 2022 um 18:44:13 Nur für Fußtruppen.

Durchmesser Tellerbeschlag: 8,0 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 8 cm - 10 cm. Quelle: "Dienst-Vorschriften der königlich preußischen Armee" - Band 2, Teil 1 (von 1879). 47. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 12:04:35 Durchmesser Tellerbeschlag: 8,0 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 8 cm - 9 cm.

Tellerbeschlag-Durchmesser: 8,0 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 7,0 cm (Kugel: 4,5

Die Schuppenketten wurden mit Einführung der flachen Variante mittels Schraube/Gewindebuchse am Helm

53. Sandy Michael Heinemann 21. April 2023 um 07:26:20

Hinten auf Höhe der Aussparung für Rosette gemessen, vorne auf Höhe der Haken/Ösen-Befestigung. Die

13. Dezember 2022 um 09:42:43 Breite der metallenen Blendschiene bei den Offizieren beträgt 0,6 cm. Im Jahr 1846 wurde die Kokarde aus Wolle (Mannschaften) oder Seide (Offiziere) am Helm erlaubt, da die Farben

17. Januar 2024 um 10:00:40 Da der Gardeadler und Gardestern vergrößert wurde muss auch das angenommene Gewicht des Helmes etwas erhöht werden.

Übersicht sächsische Pickelhauben-Maße

Sächsische Mannschafts Helme	M1867	M1872	M1887	M1891 [Werte in eckigen Klammern seit 1894]	M1895	M1895 - Änderungen in 1904	M1915 -Fehlende Ausgabe-
Helmhöhe	23,0 - 27,5 cm	23,0 - 27,5 cm	21,5 - 22,5 cm	21,5 - 22,5 cm	21,0 - 21,3 cm	21,0 - 21,3 cm	21,0 - 21,3 cm
Schalenhöhe	11,0 - 13,5 cm	11,0 - 13,5 cm	9,5 cm	9,5 cm	9,0 - 10,5 cm	9,0 - 10,5 cm	9,0 - 10,5 cm
Spitzenhöhe	8,4 cm (2,5" + Tellerbeschlag)	8,5 cm	8,5 cm; Kugel: 7,1 cm	8,5 cm; Kugel: 7,1 cm	8,3 cm; Kugel: 8,0 cm	8,7 cm; Kugel: 8,0 cm	8,2 cm; Kugel: 7,5 cm
Sachsenstern Höhe	10,5 cm	10,5 cm	10,5 cm	10,5 cm	10,5 cm	12,0 cm	12,0 cm
Schuppenkettenbreite (Flach - Fusstruppen)	2,15 / 1,2 cm / Rosette: 2,6 cm	2,15 / 1,2 cm / Rosette: 2,6 cm	2,0 / 1,2 cm / Rosette: Haken (Öse an Schuppenkette)	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,3 cm - 1,4 cm	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,3 cm - 1,4 cm	2,15 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,41 cm	2,15 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,41 cm
Schuppenkettenbreite (Gewölbt - Berittene Einheiten)	2,65 / 1,5 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	2,65 / 1,5 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	-	[2,5 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm - 1,4 cm]	2,5 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm - 1,4 cm	2,65 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,41 cm	2,65 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,41 cm
Kinnriemenbreite	-	-	1,8 cm / Rosette: Haken (Öse am Kinnriemen)	1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm - 1,4 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,3 cm - 1,4 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,41 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,41 cm
Vorderschirm Höhe	6,8 - 7,1 cm (2 7/8" - 3")	6,5 - 7,0 cm	5,0 cm	5,0 cm	4,1 cm	4,1 cm	4,1 cm
Hinterschirm Höhe	6,8 - 7,1 cm (2 7/8" - 3")	6,5 - 7,0 cm	5,0 cm	5,0 cm	4,5 cm	4,5 cm	4,5 cm
Kokarden	Metall, 4,7 cm (2")	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm
Helm Gewicht	500 - 700 g	500 - 700 g	440 - 550 g	440 - 550 g	360 - 445 g	360 - 445 g	<mark>360 - 445 g</mark>

Sächsische Offiziers Helme	M1867	M1872	M???? (1894)	M1895	M1915 -Fehlende Ausgabe-
Helmhöhe	23,0 - 27,5 cm	23,0 - 27,5 cm	22,5 - 25,0 cm	23,0 - 26,0 cm	23,0 - 26,0 cm
Schalenhöhe	11,0 - 13,5 cm	11,0 - 13,5 cm	9,5 - 10,0 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm
Spitzenhöhe	8,4 cm (2,5" + Tellerbeschlag)	8,5 cm	9,7 - 10,2 cm; Kugel: 6,2 - 6,7 cm	9,5 cm; Kugel: 7,0 cm	9,5 cm; Kugel: 7,0 cm
Sachsenstern Höhe	12,0 cm	12,0 cm	12,0 cm; Generale: 13,5 cm	12,0 cm; Generale: 13,5 cm	12,0 cm; Generale: 13,5 cm
Schuppenkettenbreite (Flach - Fußtruppen)	2,15 / 1,2 cm / Rosette: 2,6 cm	2,15 / 1,2 cm / Rosette: 2,6 cm	2,15 / 1,2 cm / Rosette: 2,6 cm	2,15 / 1,2 cm / Rosette: 2,6 cm	2,15 (Fake Rosette) / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,41 cm
Schuppenkettenbreite (Gewölbt - Berittene Einheiten)	2,65 / 1,5 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	2,65 / 1,5 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	2,65 / 1,5 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	2,65 / 1,5 cm / Rosette (oval): 2,7 x 3,2 cm	2,65 (Fake Rosette) / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,41 cm
Kinnriemenbreite	-	-	-	-	1,6 cm / M91-Rosette: 1,41 cm
Vorderschirm Höhe	6,8 - 7,1 cm (2 7/8" - 3")	6,5 - 7,0 cm	4,0 cm	4,0 cm; Generale: 3,8 cm	4,0 cm; Generale: 3,8 cm
Hinterschirm Höhe	6,8 - 7,1 cm (2 7/8" - 3")	6,5 - 7,0 cm	4,5 cm	4,3 cm	4,3 cm
Kokarden	Metall, 4,7 cm (2")	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm
Helm Gewicht	450 - 600 g	450 - 600 g	370 - 460 g	370 - 460 g	370 - 460 g

LEGENDE

WERT IST UNVERÄNDERT ZUM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF ORIGINALQUELLEN

VERT UNVERÄNDERT ZUM VORHERIGEN MODELL. BASIERT ABER AUF MESSUNGEN

WERT IST <u>UNVERÄNDERT</u> ZUM VORHERIGEN MODELL, ABER EINE ANNAHME

WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF ORIGINALQUELLEN

WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF MESSUNGEN

WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL, BASIERT ABER AUF EINE ANNAHME

Sachsen

1. Sandy Michael Heinemann

1. Dezember 2022 um 12:24:03

Quelle: "Vorschriften über die Bekleidung und Offiziers-Pferde-Equipage der Königlich Sächsischen Armee" from 1867. Für Mannschaften waren die Vorgaben ähnlich. Maße gemäß des sächsischen Militär-Verordnungblattes von 1869 umgerechnet (Seiten 150-152):

1 Fuß = 28,319 cm1 ZoII = 2,3599 cm

1 Linie = 1,9666 cm

2. Sandy Michael Heinemann

27. Oktober 2022 um 18:47:01 Nur für Infanterie, Artillerie und Pioniere.

Quelle: "Vorschriften übert die Bekleidung und Offiziers-Pferde-Equipage für das XII. Königl. Sächs. Armee-

4. Dezember 2022 um 20:30:12

Corps" - vom 1.7.1872; Mannschaftshelme hatten ähnliche Vorgaben. 3. Sandy Michael Heinemann

Leider scheinen auch sämtliche Ausgaben der sächsischen >>Bekleidungsordnung 2. Teil<< von 1888 im 2.

Weltkrieg verloren gegangen zu sein. Aber der Helm M1887 war bis auf die Kinnriemenbefestigung, dem

Nur für Mannschaften der Fußtruppen.

identisch mit dem M1891. 3. Dezember 2022 um 10:04:34

Nur für Mannschaften der Fußtruppen. Quelle: "Bekleidungsordnung II.Teil - Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften aller Waffen sowie der Ausrüstung der Reitpferde der Kavallerie"

9. Mai 2023 um 15:54:36

(S.D.V.455) - vom 20.10.1893

Quelle: Bekleidungsordnung (Bkl. O.) II. Teil - Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften aller Waffen sowie der Ausrüstung der Reitpferde der Kavallerie (Bkl. O. II S. A.) - vom 12.7.1897

Quelle: Bekleidungsordnung II. Teil - Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften aller Waffen sowie der Ausrüstung der Reitpferde der Kavallerie (S.D.V.32) - 17.6.1904

8. Sandy Michael Heinemann

19. November 2022 um 11:57:26 Höhe des kompletten Lederhelmes (mit Schirmen) ohne Spitze: 16,5 - 18,9 cm (7 to 8") -Um die Höhe des Lederkörpers zu berechnen wurden 1 cm Überlappung der Schirme angenommen. Dazu

Daraus ergibt sich eine Reduzierung der Höhe um 5,5 cm, was eine Höhe des Lederkörpers von 11 cm to 13.5

wurde die Höhe noch etwas reduziert, da die Schirme leicht schräg angebracht waren.

10. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:57:31

Bei Jäger zu Pferd und Stabsordonnanzen 9,8 cm - 10,8 cm.

Spitze ist 5,9 cm hoch + ca. 2,5 cm für die Höhe des Tellerbeschlages.

11. Sandy Michael Heinemann

6 cm für die Spitze + ca. 2,5 cm für die Höhe des Tellerbeschlages

Tellerbeschlag zur Verstärkung vorgeschrieben; Haarbusch-Länge: 30 cm, die Haare sollten mit der unteren Kante des Vorderschirmes abschließen.

13. Sandy Michael Heinemann

14. Sandy Michael Heinemann 26. März 2025 um 16:55:53 Tellerbeschlag-Durchmesser: 7,6 cm; Höhe der Spitze: 6,0 cm; Durchmesser an der breitesten Stelle 4,9 cm. Im Inneren des Helmes, unter dem Tellerbeschlag, wurde eine schwarze Metallscheibe von 9,5 cm Durchmesser zur Verstärkung des Helmes vorgeschrieben.

Tellerbeschlag-Durchmesser: 7,6 cm; Höhe des Tellerbeschlages: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 5,8 cm, Durchmesser an breitester Stelle: 4,9 cm. Im Inneren des Helmes, unter dem Tellerbeschlag, wurde eine

Spitze mit einer Höhe von 6,3 cm (Kugel: 4,9 cm). Von innen war eine Metallscheibe von 10 cm unter dem

Tschako, Tschapka und Husarenmütze: 9,0 cm Metallhelm: 12,7 cm

17. Sandy Michael Heinemann

16. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 08:57:19

Metallhelm: 13,0 cm

27. Februar 2025 um 13:20:23 Die Schuppenketten am M1887 hatten bis auf die Anbindung am Helm identische Maße wie am M1891.

20. Sandy Michael Heinemann 7. Mai 2023 um 14:41:57

> Durchmesser von 1,9 cm. Die nach schräg-hinten gerichtete keilförmige Nase hat eine Länge von 4,0 mm. Befestigt mit einem 4 fach gesplitteten Splint, die Anzahl der Stifte zur Verdrehsicherung war noch nicht

dick. Befestigt mit einem 4 fach gesplitteten Splint, jetzt jedoch mit 2 Stiften als Verdrehsicherung.

oder in der Metall-Öse am Kinnriemen, die zur Aufnahme der M91-Rosette diente, betrug 0,3 mm.

Die hinterste Schuppe der Schuppenkette sollte bei den Fußtruppen und berittenen Einheiten 2,0 mm dick sein. Die Metall-Ösen am Kinnriemen sollten 2,0 mm dick sein. Die Zugabe für die Aussparung in der Schuppenkette

23. Februar 2025 um 15:33:36 M91-Rosette mit 1,41 cm Durchmesser. Der am Helm anliegende Sockel der Rosette hat einen Durchmesser von 2,0 cm. Die nach schräg-hinten gerichtete keilförmige Nase hat eine Länge von 4,5 mm und war 1,4 mm

22. Sandy Michael Heinemann

reguliert. Es war aber meist nur 1 Stift.

14. März 2025 um 14:59:33 Wahrscheinlich ähnlich wie die Schuppenkette der Offiziere. 25. Sandy Michael Heinemann 7. Mai 2023 um 13:40:50

Ab 1894 wurde die M91-Rosette auch die restlichen Einheiten eingeführt. Bis 1895 war die gewölbte Schuppenkette aber auch noch für die sächsische Fußartillerie vorschriftsmäßig (siehe sächsische

Vorderschirmes.

28. Sandy Michael Heinemann 8. Januar 2023 um 12:23:28

Bekleidungsordnung von 1893).

26. Sandy Michael Heinemann

30. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 08:51:43 Bei Jäger zu Pferd und Stabsordonnanzen eckiger Vorderschirm mit 4,7 cm Breite.

Runder Vorderschirm mit gepresster Lederwulst um den unteren Rand des Vorderschirmes.

Bei "Jäger zu Pferd" und "Stabsordonnanzen" ein wenig gerundeter Hinterschirm mit einer Breite von 5.1 cm. 33. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 08:47:26

32. Sandy Michael Heinemann 18. Mai 2023 um 13:28:38

35. Sandy Michael Heinemann 1. Dezember 2022 um 12:24:03 Quelle: "Vorschriften über die Bekleidung und Offiziers-Pferde-Equipage der Königlich Sächsischen Armee" from

Maße gemäß des sächsischen Militär-Verordnungblattes von 1869 umgerechnet (Seiten 150-152):

abweichen. Jedoch ist keine offizielle Änderung der Offiziers-Helme zwischen 1872 und 1894 bekannt. 38. Sandy Michael Heinemann

17. Dezember 2022 um 08:50:39

39. Sandy Michael Heinemann 5. Dezember 2022 um 06:15:58

40. Sandy Michael Heinemann

41. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:56:54

Um die Höhe des Lederkörpers zu berechnen wurden 1cm Überlappung der Schirme angenommen. Dazu wurde die Höhe noch etwas reduziert, da die Schirme leicht schräg angebracht waren. Daraus ergibt sich eine Reduzierung der Höhe um 5,5 cm, was eine Höhe des Lederkörpers von 11 cm to 13.5 cm ergibt.

Quelle: Bekleidungsvorschrift II. Teil - für die Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamten der königlich sächsischen

Leider konnte ich keine Ausgabe der Bekleidungsvorschrift 2. Teil von 1915 finden. Die Maße sind aber

45. Sandy Michael Heinemann 12. Dezember 2022 um 13:02:26 Tellerbeschlag-Durchmesser: 8 cm, Höhe: 2,5 cm; Höhe der Spitze: 7 cm (Kugel: 4,5 cm); Haarbusch-Trichter: 15 cm hoch.

46. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 13:04:51 Abnehmbare Spitze!

47. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 04:17:57

48. Sandy Michael Heinemann 7. Mai 2023 um 11:41:26

19. November 2022 um 20:27:49

44. Sandy Michael Heinemann

integrierte Rosetten-Abdeckungen fast unsichtbar versteckt.

Vorderschirmes.

54. Sandy Michael Heinemann

1. Februar 2023 um 17:12:42

Kinnriemen und dem Vorderschirm mit der gepresster Lederwust, anstelle der metallenen Blendenschiene, 4. Sandy Michael Heinemann

5. Sandy Michael Heinemann

6. Sandy Michael Heinemann 27. Januar 2023 um 13:14:34

7. Sandy Michael Heinemann

5. Dezember 2022 um 06:14:55 Leider konnte ich keine Ausgabe der Bekleidungsordnung 2. Teil von 1915 finden. Die Maße sind aber wahrscheinlich identisch mit denen von 1904.

cm ergibt. 9. Sandy Michael Heinemann 26. März 2025 um 16:47:55

19. November 2022 um 20:27:49

12. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 12:15:59 Tellerbeschlag-Durchmesser: 8 cm; Hals mit 5 Belüftungslöchern und einer Höhe von 2,2 cm. Darauf eine glatte

schwarze Metallscheibe von 9,8 cm Durchmesser zur Verstärkung des Helmes vorgeschrieben. Haarbuschtrichter ist 11 cm hoch. Feldartillerie Aufsatz ohne Belüftungsvorrichtung.

1. Februar 2023 um 08:43:29

Haarbuschtrichter ist 11 cm hoch. Feldartillerie Aufsatz ohne Belüftungsvorrichtung. Bei Jäger zu Pferd und Stabsordonnanzen ist die Spitze 7,8 cm hoch (mit Aufsatz: 11,3 cm) 15. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 13:04:46 Neue Spitze mit Bajonett-Befestigung. Höchstwahrscheinlich identisch mit Preussen und Bayern.

18. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 03:54:01

M91-Rosette wahrscheinlich wie 1895 beschrieben.

21. Sandy Michael Heinemann 26. März 2025 um 14:04:01 M91-Rosette mit 1,3 cm bis 1,4 cm Durchmesser. Der am Helm anliegende Sockel der Rosette hat einen

23. Sandy Michael Heinemann 23. Februar 2025 um 15:11:03 Die M91-Rosetten wurde nun mittels 2 rechteckiger Laschen am Helm befestigt.

9. Juni 2025 um 06:52:48 Die Zugabe zur Aussparung für die M91-Rosetten betrug nur in Sachsen 0,4 mm, während sie in den anderen deutschen Staaten nur 0,1 mm betrug. 27. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:57:40 Gerundeter Vorderschirm mit einer 1,0 cm breiten metallenen Blendenschiene um den unteren Rand des

31. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:57:47 Hinterschirm mit leicht gerundeten Ecken.

Nach Bekleidungsordnung: 4,7 cm mit glattern Rand. Innenseite weiß lackiert und an der Bohrung ist ein kleiner

Quelle: "Dienstanweisung für die Bekleidungsämter" von 1897. Da der sächsische Helm M95 ziemlich identisch mit dem preußischen M95 war, kann das Gewicht von 360 - 460 g auch hier angenommen werden. Vielleicht ein wenig mehr wegen dem Wappenstern

1 Fuß = 28,319 cm1 ZoII = 2,3599 cm1 Linie = 1,9666 cm

36. Sandy Michael Heinemann 27. Oktober 2022 um 18:47:01

1867. Für Mannschaften waren die Vorgaben ähnlich.

Armee (S. O. Bkl. O.) - vom 12. Juli 1897 und von 1904.

wahrscheinlich identisch mit denen von 1904.

Nur für Infanterie, Artillerie und Pioniere. Quelle: "Vorschriften über die Bekleidung und Offiziers-Pferde-Equipage für das XII. Königl. Sächs. Armee-Corps" - vom 1.7.1872; Mannschaftshelme hatten ähnliche Vorgaben.

14. Dezember 2022 um 11:18:25 Höhe des kompletten Lederhelmes (mit Schirmen) ohne Spitze: 16,5 - 18,9 cm (7 to 8") -

19. November 2022 um 11:57:01 Tellerbeschlag-Durchmesser: 8 cm; Hals mit 5 Belüftungslöchern und einer Höhe von 2,2 cm. Darauf eine glatte Spitze mit einer Höhe von 7,5 - 8,0 cm (Kugel: 4,0 - 4,5 cm). Bei Generalen eine gekehlte Spitze. Höhe des Haarbusch-Trichters: 15 cm (Feld-Artillerie: 12 cm). Für Generale ein 6fach gekehter Haarbusch-Trichter.

Gemessen auf der Höhe der Bohrung für die Rosette und vorne in der Höhe des Haken-/Ösenbefestigung.

21. April 2023 um 08:26:44 Die M91-Rosetten wurde nun mittels 2 rechteckiger Laschen am Helm befestigt. Mit dem M1915 wurde die M91-Rosette auch für die Offiziere eingeführt. Jedoch waren diese bei ihnen durch in die Schuppenkette

19. November 2022 um 11:57:40 Gerundeter Vorderschirm mit einer 0,6 cm breiten metallenen Blendschiene um den unteren Rand des

Gerundeter Vorderschirm mit einer 0,6 cm breiten metallenen Blendschiene um den unteren Rand des

Hinterschirm mit leicht gerundeten Ecken.

Armee - von 1894" hatte die Kokarde für Offiziere im Jahr 1894 immer noch einen Durchmesser von nur 4,7 cm.

26. März 2025 um 16:51:09 Bei Jäger zu Pferd und Stabsordonnanzen ist der Stern 12,7 cm groß. Tschako, Tschapka und Husarenmütze: 9,2 cm Gemessen auf der Höhe der Bohrung für die Rosette und vorne in der Höhe des Haken-/Ösenbefestigung. 19. Sandy Michael Heinemann

24. Sandy Michael Heinemann

29. Sandy Michael Heinemann 8. Januar 2023 um 12:35:53 Gerundeter Vorderschirm mit einer 0,7 cm breiten metallenen Blendenschiene um den unteren Rand des Vorderschirmes.

spitzwinkliger Ausschnitt für die Nase des M91-Knopfes. 34. Sandy Michael Heinemann 5. Dezember 2022 um 06:20:28

37. Sandy Michael Heinemann 5. Dezember 2022 um 09:58:25 Dies ist etwas kompliziert, da die Maße aus der "Bekleidungsvorschrift für die Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamten der königlich sächsischen Armee - von 1894" stammen und diese signifikant von den Maßen von 1872

9,5 cm seitlich in der Mitte gemessen, jedoch 10 cm an der Vorder- und Hinterseite.

42. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:57:31 ,9 cm Spitze + ca. 2,5 cm Höhe des Tellerbeschlages. 43. Sandy Michael Heinemann

6 cm für die Spitze + ca. 2,5 cm für die Höhe des Tellerbeschlages

Die Schuppenketten der Offiziere wurden ab ca. 1871 mittels Splintrosette am Helm Befestigt. 49. Sandy Michael Heinemann

Vorderschirmes. 53. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:57:47

55. Sandy Michael Heinemann 3. Dezember 2022 um 19:12:56 Nach der "Bekleidungsvorschrift für die Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamten der königlich sächsischen

Neue Offiziers-Kokarde mit großer Bohrung für die Befestigung an der jetzt auch für Offiziere vorgeschriebenen

50. Sandy Michael Heinemann 23. Februar 2025 um 15:08:20 Der Kinnriemen wurde mit der Einführung des M1915 nun auch von den Offizieren zum Helm mit Überzug getragen. 51. Sandy Michael Heinemann

52. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:57:05

19. November 2022 um 11:57:10 Hinterschirm mit leicht gerundeten Ecken.

56. Sandy Michael Heinemann M1891-Schuppenkettenbefestigung.

Übersicht bayerische Pickelhauben-Maße

Bayerische Mannschafts Helme	M1848 (Landwehr)	M1856 (Gendarmerie)	M1873 (Berittene Gendarmerie)	M1878 (Schwere Reiter)	M1886	M1887	M1891 [Werte in eckigen Klammern seit 1894]	M1896	M1896 - Änderungen in 1904	M1915 -Fehlende Ausgabe-
Helmhöhe	30,0 - 32,0 cm	30,0 - 32,0 cm	22,5 cm	22,5 cm	23,0 - 26,5 cm	23,0 - 26,5 cm	23,0 - 26,5 cm	21,0 - 21,3 cm	21,0 - 21,3 cm	21,0 - 21,3 cm
Schalenhöhe	15,8 cm (6,5")	15,8 cm (6,5")	12,1 cm	12,1 cm	10,0 - 11,5 cm	10,0 - 11,5 cm	10,0 - 11,5 cm	9,0 - 10,5 cm	9,0 - 10,5 cm	9,0 - 10,5 cm
Spitzenhöhe	13,8 cm	13,8 cm	10,3 cm	10,3 cm	11,0 cm	11,0 cm	11,0 cm	8,7 cm; Berittene: 8,4 cm	8,7 cm; Berittene: 8,4 cm	8,2 cm; Kugel: 7,5 cm; Berittene: 11,0 cm
Bayerische Wappenhöhe	11 cm	8,9 cm (3" 8"")	11,1 cm	9,3 cm	13,0 cm	13,0 cm	13,0 cm	9,0 cm	9,0 cm	9,0 cm
Schuppenkettenbreite (Flach - Fusstruppen)	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,3 / 1,3 cm / Rosette: 2,5 cm	2,0 / 1,2 cm / Rosette: Haken (Öse an Schuppenkette)	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,4 cm	2,0 / 1,2 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Schuppenkettenbreite (Gewölbt - Berittene Einheiten)	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 / 1,4 cm / Rosette: 2,5 cm	-	[2,4 / 1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm]	2,4 / 1,4 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	2,4 / 1,4 cm / M91-Rosette: 1,4 cm	2,4 / 1,4 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Kinnriemenbreite	-	-	-	-	-	1,8 cm / Rosette: Haken (Öse am Kinnriemen)	1,5 cm / M91-Rosette: 1,3 cm	1,6 cm / für M91-Rosette: 1,3 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,4 cm	1,6 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Vorderschirm Höhe	7,9 cm (3" 3"')	7,9 cm (3" 3"")	5,7 cm	5,7 cm	3,8 cm	3,8 cm	3,8 cm	4,1 cm	4,1 cm	4,1 cm
Hinterschirm Höhe	6,3 cm (2" 7")	6,3 cm (2" 7"")	4,3 cm	4,3 cm	4,3 cm	4,3 cm	4,3 cm	4,5 cm	4,5 cm	4,5 cm
Kokarden	Metall, 4,2 cm	Metall, 4,2 cm	Metall, 3,8 cm	Metall, 3,8 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,7 cm	Metall, 4,8 cm	Metall, 4,8 cm	Metall, 4,8 cm
Helm Gewicht	560 g	560 g	480 g	480 g	490 g	490 g	490 g	360 - 410 g	360 - 410 g	360 - 410 g

Bayerische Offiziers Helme	M1848 (Landwehr)	M1856 (Gendarmerie)	M1873 (Offiziere Gendarmerie)	M1878 (Schwere Reiter)	M1886	M1914	M1915 -Fehlende Ausgabe-
Helmhöhe	30,0 - 32,0 cm	30,0 - 32,0 cm	22,5 cm	22,5 cm	23,0 - 26,5 cm	23,0 - 26,5 cm	23,0 - 26,5 cm
Schalenhöhe	15,8 cm (6,5")	15,8 cm (6,5")	12,1 cm	12,1 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm	10,5 - 12,5 cm
Spitzenhöhe	13,8 cm	13,8 cm	10,3 cm	10,3 cm	11,0 cm	11,0 cm	11,0 cm; Kugel: 7,5 cm
Bayern Wappenhöhe	11 cm	8,9 cm (3" 8"")	11,1 cm	9,3 cm	15,0 cm	11,0 cm	11,0 cm
Schuppenkettenbreite (Flach, Fusstruppen)	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,3 / 1,3 cm / Rosette: 2,5 cm	2,3 / 1,3 cm / Rosette: 2,5 cm	2,3 (Fake Rosette) / 1,3 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Schuppenkettenbreite (Gewölbt, berittene Einheiten)	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	4,5 / 1,3 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 - 3,0 / 1,3 - 1,4 cm / Löwenkopf-Rosette: 4,5 cm	2,6 / 1,4 cm / Rosette: 2,5 cm	2,6 / 1,4 cm / Rosette: 2,5 cm	2,6 (Fake Rosette) / 1,4 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Kinnriemenbreite	-	-	-	-	-	-	1,6 cm / M91-Rosette: 1,4 cm
Vorderschirm Höhe	7,9 cm (3" 3"")	7,9 cm (3" 3"')	5,7 cm	5,7 cm	3,8 cm	3,8 cm	3,8 cm
Hinterschirm Höhe	6,3 cm (2" 7"")	6,3 cm (2" 7"")	4,3 cm	4,3 cm	4,3 cm	4,3 cm	4,5 cm
Kokarden	Metall, 4,2 cm	Metall, 4,2 cm	Metall, 4,2 cm	Metall, 4,2 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm	Metall, 5,5 cm
Helm Gewicht	560 g	560 g	480 g	480 g	490 g	490 g	490 g

LEGENDE

WERT IST <u>UNVERÄNDERT</u> ZUM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF ORIGINALQUELLEN

WERT <u>UNVERÄNDERT</u> ZUM VORHERIGEN MODELL, BASIERT ABER AUF MESSUNGEN

WERT IST <u>UNVERÄNDERT</u> ZUM VORHERIGEN MODELL, ABER EINE ANNAHME

WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF ORIGINALQUELLEN

WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL UND BASIERT AUF MESSUNGEN

WERT IST ANDERS ALS BEIM VORHERIGEN MODELL, BASIERT ABER AUF EINE ANNAHME

Bayern

1. Sandy Michael Heinemann 27. Februar 2025 um 12:04:48

Helmschale basierte auf den Raupenhelm M1845. Quelle: Die Helme der königlich bayerischen Armee 1806-1918

Maße gemäß des preußischen Armee-Verordnungblattes von 1871 umgerechnet, Seite 359:

1 ZoII = 2.432 cm

1 Fuß = 29.2 cm= 0.203 cm1 Linie

2. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 12:18:25

Quelle: Bayerisches Armee-Verordnungsblatt von 1856. Maße gemäß des preußischen Armee-Verordnungblattes von 1871 umgerechnet, Seite 359:

1 Fuß = 29.2 cm

1 ZoII = 2.432 cm1 Linie = 0.203 cm

3. Sandy Michael Heinemann

10. Dezember 2022 um 12:19:34 Quelle: "Bayerisches Armee-Verordnungsblatt" von 1873 und "Die Helme der königlich bayerischen Armee

1806-1918".

19. November 2022 um 17:33:03

5. Sandy Michael Heinemann 27. Februar 2025 um 13:36:07

Die Helme M1886 waren für Mannschaften und Offiziere ziemlich identisch. Nur die Wappen waren unterschiedlich groß.

19. November 2022 um 17:21:37

Nur für Mannschaften der Infanterie. Leider scheinen auch sämtliche Ausgaben der bayerischen >> Bekleidungsordnung 2. Teil << von 1888 im 2. Weltkrieg verloren gegangen zu sein. Aber die Bayern behielten beim M1887 den Helm M1886 mit dem

7. Sandy Michael Heinemann

Kinnriemen M/87.

Nur für Mannschaften der Fußtruppen.

Der bayerische M1891 war ein Helm M1886 mit dem M1891-Kinnriemenbefestigungssystem (Verordnung vom Quellen: >>Die Organisation, Bekleidung, Ausrüstung und Bewaffnung der Königlich Bayerischen Armee von 1806 bis 1906<<, Band 1 und >>Die Helme der königlich bayerischen Armee 1808-1918<<.

9. Mai 2023 um 15:31:22

8. Sandy Michael Heinemann

19. November 2022 um 17:24:39 Quelle: Bekleidungsordnung II.Teil - Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften - vom 21.1.1904

11. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:47:55

Leider fehlt mir die bayerische >>Bekleidungsordnung 2. Teil<< von 1916, weshalb die Maßangaben letztendlich

12. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 17:57:40 Die Spitze ist 9,3 cm hoch (3 Zoll, 10 Linien) + Beschlagshöhe von 4,5 cm (1 Zoll, 10 Linien) = 13,8 cm.

9,0 cm seitlich in der Mitte gemessen, jedoch 10,5 cm an der Vorder- und Hinterseite.

Der Liner ein etwa 10 cm breites ausgezacktes, schwarzes Schweißleder aus Schafsleder.

14. Sandy Michael Heinemann 20. November 2023 um 10:42:14

Helmbeschlaghöhe 2,5 cm + Spitze 8,5 cm. Die Spitzenhöhe am M1886 für Mannschaften und Offiziere

Tellerbeschlag-Durchmesser: 7,6 cm.

16. Sandy Michael Heinemann 23. Februar 2025 um 15:02:28

Im Inneren des Helmes, unter dem Tellerbeschlag, wurde eine schwarze Metallscheibe mit einem Durchmesser von 9,5 cm vorgeschrieben.

M1916 eingeführt.

17. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 12:24:06

18. Sandy Michael Heinemann

20. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 12:34:32

21. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:37:34

> M96 Messung 1: 9 x 12 cm M96 Messung 2: 9 x 12 cm

23. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 04:56:23

24. Sandy Michael Heinemann 27. Februar 2025 um 13:21:20

Eckiger Schild mit dem bayerischen Wappen, gekrönt von der bayerischen Königskrone. Eingefasst ist es von einem Lohrbeer und einem Palmenzweig.

Neue Spitze mit Bajonett-Befestigung. Die Kugel für die Artillerie-Beschläge wurde in Bayern erst mit dem

19. Sandy Michael Heinemann 26. Februar 2025 um 17:38:36 Wappen ähnlich wie am später eingeführten M1886.

M86-Wappen 1 (Mannschaften): 183mm X 130mm M86-Wappen 2 (Mannschaften): 163mm X 125mm M86-Wappen 3 (Mannschaften): 155mm X 120mm

M86-Wappen 4 (Offizier): 170mm X 125mm

M86-Wappen 5 (Offizier): 160mm X 133mm 22. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 12:55:32 9 cm hoch und 12 cm breit. Mit Maßband gemessen, der gebogenen Kontur folgend:

M16 Messung 1: 9 x 12 cm M16 Messung 2: 9,5 x 12 cm

21. April 2023 um 07:17:49 M91-Rosette wahrscheinlich wie 1896 beschrieben.

26. Sandy Michael Heinemann 26. März 2025 um 15:22:02

27. Sandy Michael Heinemann 22. Februar 2025 um 10:30:53

18. Mai 2023 um 13:22:26

29. Sandy Michael Heinemann 26. März 2025 um 15:42:13

21. Februar 2025 um 17:33:28

33. Sandy Michael Heinemann 28. Februar 2025 um 04:01:05

34. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 11:48:22

35. Sandy Michael Heinemann 27. Februar 2025 um 12:05:16

5,0 mm und war 1,4 mm dick. Befestigt mit einem 4 fach gesplitteten Splint, jetzt jedoch mit 2 Stiften als Verdrehsicherung. Die hinterste Schuppe der Schuppenkette sollte bei den Fußtruppen 2,4 mm dick sein, bei den berittenen Einheiten 3,8 mm. Die Metall-Ösen am Kinnriemen sollten 1,6 mm dick sein. Die Zugabe für die Aussparung in

Gemessen auf der Höhe der Bohrung für die Rosette und vorne in der Höhe des Haken-/Ösenbefestigung.

Die Schuppenketten am M1887 hatten identische Maße wie am M1891. Lediglich die Art der Anbindung hat sich

M91-Rosette mit 1,3 cm Durchmesser. Die nach schräg-hinten gerichtete keilförmige Nase hat eine Länge von 5,0 mm. Befestigt mit einem 4 fach gesplitteten Splint, die Anzahl der Stifte zur Verdrehsicherung war noch nicht

M91-Rosette mit 1,4 cm Durchmesser. Die nach schräg-hinten gerichtete keilförmige Nase hat eine Länge von

30. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 10:48:52

Quelle: Die Helme der königlich bayerischen Armee 1806-1918. 32. Sandy Michael Heinemann

Kokarde hat seit 1897 einen Durchmesser von 4,8 cm und eine schwarz lackierte Rückseite.

Maße gemäß des preußischen Armee-Verordnungblattes von 1871 umgerechnet, Seite 359:

Quelle: "Bayerisches Armee-Verordnungsblatt" von 1878 und "Die Helme der königlich bayerischen Armee

Quelle: Bayerische Bekleidungsvorschrift 2. Teil von 1904. Der bayerische Offiziershelm blieb aber von 1886 bis

Der Helm M1914 oder M1916 war der gleiche Lederhelm, nur die Beschläge wurden leicht verändert. Quellen: Bayerisches Armee-Verordnungsblatt von 1914 und "Die Organisation, Bekleidung, Ausrüstung und

Leider fehlt mir die bayerische >>Bekleidungsvorschrift 2. Teil<< von 1916, weshalb die Maßangaben

letztendlich nur Annahmen sind. Sie scheinen sich zu 1904 jedoch nicht geändert zu haben.

Bewaffnung der Königlich Bayerischen Armee von 1806 bis 1906" - Teil I (Text).

Beschlagshöhe: 3,3 cm + Spitze: 7,0 cm; Haarbuschtrichter-Höhe: 9,0 cm.

Helmbeschlaghöhe 2,5 cm + Spitze 8,5 cm (wie für berittene Mannschaften).

Königliches Namens-Chiffre (ein gekröntes gothisches "M").

Königliches Namens-Chiffre (ein gothisches gekröntes "L").

Wappen ähnlich wie am später eingeführten M1886.

Quelle: "Vorschrift über den Gebrauch der Infanterie-Ausrüstung M/96" und "Die Helme der königlich

36. Sandy Michael Heinemann

1 Fuß = 29.2 cm1 ZoII = 2.432 cm

37. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 12:31:13

39. Sandy Michael Heinemann 3. Dezember 2022 um 08:53:04

40. Sandy Michael Heinemann 16. November 2022 um 15:09:54

41. Sandy Michael Heinemann Dezember 2022 um 19:34:25

1914 unverändert bestehen.

1 Linie

1806-1918".

Quelle: "Bayerisches Armee-Verordnungsblatt" von 1873 und "Die Helme der königlich bayerischen Armee 1806-1918". 38. Sandy Michael Heinemann

42. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 17:57:40 Die Spitze ist 9,3 cm hoch (3 Zoll, 10 Linien) + Beschlagshöhe von 4,5 cm (1 Zoll, 10 Linien) = 13,8 cm.

43. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 16:43:42

44. Sandy Michael Heinemann 16. November 2022 um 15:08:17

45. Sandy Michael Heinemann

47. Sandy Michael Heinemann 10. Dezember 2022 um 12:30:51

48. Sandy Michael Heinemann 26. Februar 2025 um 17:39:54

49. Sandy Michael Heinemann 19. November 2022 um 12:23:29

50. Sandy Michael Heinemann 16. November 2022 um 15:08:53

19. November 2022 um 12:24:06 Eckiger Schild mit dem bayerischen Wappen, gekrönt von der bayerischen Königskrone. Eingefasst ist es von einem Lohrbeer und einem Palmenzweig.

M86-Wappen 4 (Offizier): 170mm X 125mm M86-Wappen 5 (Offizier): 160mm X 133mm 51. Sandy Michael Heinemann

52. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 04:56:18

55. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 04:34:40

Die M91-Rosetten wurde nun mittels 2 rechteckiger Laschen am Helm befestigt. Mit dem M1916 wurde die M91-Rosette auch für die Offiziere eingeführt. Jedoch waren diese bei ihnen durch in die Schuppenkette

Neue Offiziers-Kokarde mit großer Bohrung für die Befestigung an der jetzt auch für Offiziere vorgeschriebenen M1891-Schuppenkettenbefestigung.

4. Sandy Michael Heinemann

Der Helm M1878 war identisch mit dem M1873 jedoch mit königlichem Namens-Chiffre (Nun ein gekröntes gothisches "L"), ähnlich dem Helm M1856. Quelle: "Bayerisches Armee-Verordnungsblatt" von 1878 und "Die Helme der königlich bayerischen Armee

1806-1918".

6. Sandy Michael Heinemann

Kreuzbeschlag, die gekehlten Spitze und den eckigen Vorderschirm bei. Sie übernahmen nur den preussischen

19. Dezember 2022 um 19:27:54

Quelle: Bekleidungsordnung II.Teil - Vorschriften für die Beschaffenheit und Unterscheidungszeichen der Bekleidung und Ausrüstung der Mannschaften - vom 30.09.1898 9. Sandy Michael Heinemann

10. Sandy Michael Heinemann

3. Dezember 2022 um 19:34:34

nur Annahmen sind. Sie scheinen sich zum M1896 jedoch nicht geändert zu haben. Quellen: Bayerisches Armee-Verordnungsblatt von 1916 und "Die Organisation, Bekleidung, Ausrüstung und Bewaffnung der Königlich Bayerischen Armee von 1806 bis 1906" - Teil I (Text).

13. Sandy Michael Heinemann 14. März 2025 um 16:44:38 Beschlagshöhe: 3,3 cm + Spitze: 7,0 cm; Haarbuschtrichter-Höhe: 9,0 cm.

Das Ohrenleder 10,5 cm lang und 5 cm hoch.

15. Sandy Michael Heinemann 20. November 2023 um 10:38:25 Nur die Spitze: 6,0 cm + Höhe Sockel-Beschlages 8,7 cm (bzw. 8,4 für berittene Einheiten).

Maße stammen aus der Akte "BayHStA MKr 5103" (Helme, Bund XVI) - "Änderungen an der bayerischen Bekleidungsordnung für Mannschaften, II. Teil" vom 11. November 1915 - Bayerisches Hauptstadtarchiv.

19. November 2022 um 12:24:06 Königliches Namens-Chiffre (ein gekröntes gothisches "M").

Quelle: Die Organisation, Bekleidung, Ausrüstung und Bewaffnung der Königlich Bayerischen Armee von 1806 bis 1906 - Teil I (Textband), Seite 850: Höhe: 13 cm (mit Kreuz der Krone) x Breite: 18 cm. Aber die Vorgaben wurden nur schlecht eingehalten, wie die Messungen verschiedener Wappen gezeigt hat:

Königliches Namens-Chiffre (ein gothisches gekröntes "L").

M96 Messung 3: 9 x 12 cm M96 Messung 4: 9 x 12 cm

für Mannschaften und Unteroffiziere geändert. 25. Sandy Michael Heinemann

reguliert. Es war aber meist nur 1 Stift.

der Schuppenkette oder in der Metall-Öse am Kinnriemen, die zur Aufnahme der M91-Rosette diente, betrug 0,1 28. Sandy Michael Heinemann

Die M91-Rosetten wurde nun mittels 2 rechteckiger Laschen am Helm befestigt.

Ab 1894 wurde die M91-Rosette auch die restlichen Einheiten eingeführt.

Quelle: Die Helme der königlich bayerischen Armee 1806-1918.

Quelle: Bayerisches Armee-Verordnungsblatt von 1856.

Breite der metallenen Blendschiene beträgt 0,8 cm. 31. Sandy Michael Heinemann 28. Februar 2025 um 03:47:47

Helmschale basierte auf den Raupenhelm M1845. Quelle: Die Helme der königlich bayerischen Armee 1806-1918 10. Dezember 2022 um 12:30:17

= 0.203 cm

gothisches "L"), ähnlich dem Helm M1856.

bayerischen Armee 1806-1918".

19. November 2022 um 17:33:55 Der Helm M1878 war identisch mit dem M1873 jedoch mit königlichem Namens-Chiffre (Nun ein gekröntes

Der Helm M1914 oder M1916 war der gleiche Lederhelm, nur die Beschläge wurden leicht verändert. Quellen: Bayerisches Armee-Verordnungsblatt von 1916 und "Die Organisation, Bekleidung, Ausrüstung und Bewaffnung der Königlich Bayerischen Armee von 1806 bis 1906" - Teil I (Text).

1. Februar 2023 um 13:05:01 Abnehmbare Spitze! 46. Sandy Michael Heinemann

Quelle: Bekleidungsvorschrift II. Teil - für Offiziere, Sanitätsoffiziere und Veterinäroffiziere des Königlich Preußischen Heeres" von 1904 (identisch von 1886 to 1914): Höhe: 15 cm (mit Kreuz der Krone) x Breite: 18 cm. Aber die Vorgaben wurden nur schlecht eingehalten, wie die Messungen verschiedener Wappen gezeigt hat: M86-Wappen 1 (Mannschaften): 183mm X 130mm

M1914 Offiziers Tschapka: 11 x 14,5 cm M1914 Offiziers-Helm: 11 x 14,5 cm

M86-Wappen 2 (Mannschaften): 163mm X 125mm M86-Wappen 3 (Mannschaften): 155mm X 120mm

19. November 2022 um 13:28:20 11 cm hoch und 14,5 cm breit. Mit Maßband gemessen, der gebogenen Kontur folgend:

Gemessen auf der Höhe der Bohrung für die Rosette und vorne in der Höhe des Haken-/Ösenbefestigung. 53. Sandy Michael Heinemann

integrierte Rosetten-Abdeckungen fast unsichtbar versteckt.

54. Sandy Michael Heinemann 23. Februar 2025 um 15:08:43 Der Kinnriemen wurde mit der Einführung des M1916 nun auch von den Offizieren zum Helm mit Überzug getragen.

56. Sandy Michael Heinemann 1. Februar 2023 um 17:12:59

23. Februar 2025 um 15:11:43

Breite der metallenen Blendschiene bei den Offizieren beträgt 0,6 cm. Quelle: Bayerische Bekleidungsvorschrift 2. Teil von 1904. Der bayerische Offiziershelm blieb aber von 1886 bis 1914 unverändert bestehen.

57. Sandy Michael Heinemann 28. Februar 2025 um 04:01:19 Quelle: Die Helme der königlich bayerischen Armee 1806-1918.